

VL	Internationale Arbeitsteilung/ Globalisierung I
Veranstalter ¹	Jörg Dötsch
Zeit	Dienstags, 11:15-12:45
Ort	HS 1
Anrechnungscod	WIWI020
Kreditpunkte	3
Kontaktstunde	nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Die Vorlesung bietet eine kritische Übersicht zum Thema Globalisierung und internationaler Arbeitsteilung. Zunächst wird der historisch gewachsene Rahmen weltwirtschaftlicher Gegenwart umrissen. Auf der Grundlage eines analytischen Modells zu den Kernmerkmalen des Prozesses, seinen Ursachen und Folgen werden zunächst historische Phasen der Globalisierung definiert und zwischen der gegenwärtigen Phase der Globalisierung und den Phasen von Prä- und Protoglobalisierung unterschieden. In einem nächsten Schritt werden Zugänge zu Internationalisierungsprozessen auf mehreren Ebenen anhand der einschlägigen Indices erarbeitet. Vor diesem Hintergrund wird dann der institutionelle Rahmen der Nachkriegsordnung kritisch dargestellt und Globalisierung als Ordnungsproblem diskutiert. Der zweite Teil der Vorlesung lenkt den Fokus auf internationalen Wettbewerb. Eine wettbewerbstheoretische Synopse bildet die Grundlage, um Probleme grenzüberschreitenden Wettbewerbs zu diskutieren sowie der Frage der *Wettbewerbsfähigkeit* von Staaten und Regionen vor dem Hintergrund globaler Dynamiken nachzugehen. Ein Vortrag zu Ansätzen und Problemen des internationalen Wettbewerbsschutzes durch den Leiter der internationalen Abteilung des Kartellamtes der Republik Ungarn rundet die Vorlesung ab.

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW37	Einführungsveranstaltung: Grundfragen; Ansatz und Struktur der Veranstaltung; Zugänge der Forschung	<ul style="list-style-type: none"> - Hendrik Hansen: Politik und wirtschaftlicher Wettbewerb in der Globalisierung. Kritik der Paradigmendiskussion in der Internationalen Politischen Ökonomie. Wiesbaden 2008. - Johannes Kessler · Christian Steiner (Hrsg.): Facetten der Globalisierung. Zwischen Ökonomie, Politik und Kultur. Wiesbaden 2009. - Peter Nijkamp, Iulia Siedschlag (Hrsg.): Innovation, Growth and Competitiveness. Dynamic Regions in the Knowledge-Based World Economy. Heidelberg u.a. 2011 - Literatur zu den jeweiligen Themen wird in der entsprechenden Vorlesung bekanntgegeben!
KW38	Historische Bedingungen: „Präglobale Epoche“ und „Protoglobalisierung“	
KW39	Charakterisierung und Phasierung des modernen Globalisierungsprozesses	
KW40	Messung von Globalisierung	
KW41	Aspekte des internationalen Handels; „Global Player“	
KW42	Globalisierung als ökonomisches Ordnungsproblem	
KW43	Formen regionaler Integration im Kontext der Globalisierung	
KW44 1. November / vorlesungsfrei		
KW45	Zur Rolle transnationaler Unternehmungen	
KW46	Globaler Wettbewerb: Grundfragen und Probleme	
KW47	Wettbewerbsfähigkeit von Staaten und Regionen I: Theoretische Diskussion, Indizierung und politische Relevanz	

¹ Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.

KW48	Wettbewerbsfähigkeit von Staaten und Regionen II: Globalisierung und „Knowledge Economy“	
KW49	Internationaler Wettbewerbsschutz	
KW50	Abschluss; Repetitorium; Feedback; Evaluation	
Bewertung		
Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Schriftliche Abschlussklausur in der Prüfungszeit		